



PRESSEMITTEILUNG

Solaris-Elektrobusse debütieren in Rybnik

Bolechowo, 22.10.2021

Eine weitere Stadt setzt auf den emissionsfreien ÖPNV und auf moderne Solaris-Fahrzeuge. 16 Elektrobusse werden auf die Straßen von Rybnik schon im Frühling 2022 rollen. Es ist der erste Auftrag des Herstellers aus Bolechowo über elektrische Fahrzeuge für diese Stadt. Die Bestellung wurde von der Firma KŁOSOK Sp. z o.o. sp. k. aufgegeben.

Schon bald werden 11 niederflurige Urbino 12 electric und 5 gelenkige Urbino 18 electric auf die Straßen von Rybnik rollen. Die Bestellung gab KŁOSOK Sp. z o.o. sp. k. auf, ein Verkehrsunternehmen, das im Auftrag der lokalen Verkehrsbehörde in Rybnik, Beförderungsdienstleistungen für die Stadt über die nächsten 10 Jahre erbringen wird. Gemäß dem Vertrag sollen die Fahrzeuge bis Ende März 2022 ausgeliefert werden.

Die Solaris Urbino electric sind lokal absolut emissionsfrei und gewährleisten niedrige Betriebskosten. Sie kennzeichnen sich durch den niedrigen Vibrations- und Geräuschpegel und je nach der Konfiguration der Batterien und der Ladeinfrastruktur können sie bis zu 24 Stunden am Tag einsatzfähig sein. Dies macht sie zu einer perfekten Wahl für den Einsatz in Stadtzentren, insbesondere in denjenigen, die mit der schlechten Luftqualität zu kämpfen haben.

Die Fahrzeuge für Rybnik werden mit High Energy-Batterien mit einer Gesamtkapazität von über 440 kWh im Falle der Urbino 12 electric und von über 500 kWh im Falle der Urbino 18 electric ausgestattet. Geladen werden sie per Stecker. Für den Antrieb in den beiden Modellen werden Antriebsachsen mit integrierten E-Motoren sorgen.

Alle geordneten Busse werden verschiedene moderne Funktionalitäten zur Unterstützung der Arbeit des Fahrers und zur Erhöhung der Reisesicherheit bieten. Darunter sind u. a. Regen- und Lichtsensoren, LED-Leuchten mit Kurvenlichtern, beheizbare und elektrisch verstellbare Außenspiegel, das Interkom für die Kommunikation zwischen Fahrern und Fahrgästen wie auch das akustische Warnsystem für Fahrzeuge (AVAS) zu erwähnen. Das letztere wurde mit Blick auf Fußgänger entwickelt, die mittels spezieller akustischer Warnsignale vor heranfahrenden Fahrzeugen mit Elektroantrieb gewarnt werden. Fahrgäste werden sich sicherlich auch über eine Klimaanlage und die Möglichkeit freuen, ihre mobilen Geräte in USB-Ladebuchsen im Fahrgastraum aufladen zu können.

Das Model Urbino 12 electric ist eins der beliebtesten und meistverkauften Fahrzeuge im emissionsfreien Solaris-Angebot. Dieser moderne 12 Meter lange Elektrobus wurde zum „Bus of the Year 2017“ als der erste Elektrobus in der Geschichte gekürt. Der gelenkige Urbino 18 electric hatte seinen Erstauftritt im Herbst 2017 und die ersten Fahrgäste, die damit fahren durften, waren die Bewohner von Krakau.

Städte entscheiden sich oft für die Bestellung beider Modelle gleichzeitig. Zurzeit können solche elektrischen Paare u. a. auf den Straßen von Berlin, Barcelona, Warschau, Luxemburg, Posen, Katowice und Bozen angetroffen werden.

Sonstige Informationen

Mateusz Figaszewski

E-mobility Development & Market Intelligence Director

Tel.: +48 61 66 72 347

Mobil: +48 601 652 179

Fax: 48 61 66 72 345

email: mateusz.figaszewski@solarisbus.com

Über die Firma

Solaris Bus & Coach sp. z o.o. ist einer der führenden Hersteller von Bussen und O-Bussen in Europa. Mit 25-jähriger Erfahrung und mehr als 20.000 hergestellten Fahrzeugen leistet Solaris jeden Tag seinen Beitrag zur Qualität des städtischen öffentlichen Personennahverkehrs in Hunderten von Städten europaweit. An die Zukunft denkend, setzt das Unternehmen neue Maßstäbe und entwickelt ständig seine Produkte weiter, insbesondere auf dem Gebiet der Elektromobilität. Solaris-Elektrobusse, Obusse und Wasserstoffbusse sind die neuesten innovativen Lösungen für emissionsfreien ÖPNV. Für seine Tätigkeit und neuartige Produkte wurde das Unternehmen bereits mehrfach. U.a. wurde es mit dem prestigeträchtigen Preis „Bus of The Year 2017“ für seinen umweltfreundlichen Bus Urbino 12 electric prämiert. Im September 2018 wurde Solaris Bus & Coach sp. z o.o. Teil der spanischen CAF-Gruppe.